06.04.2016 – 12:14 Uhr

Auf Tuchfühlung mit der Wildnis: NatGeo Wild präsentiert die besten Tierfotografen der Welt

Unterföhring (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter http://www.presseportal.de/pm/107839/3294230 -

NatGeo Wild zeigt "Mission Critical: Tierfilmer extrem" als deutsche TV-Premiere ab dem 4. Juni immer samstags um 20.10 Uhr

- Die Doku begleitet renommierte Fotografen auf ihrer weltweiten Suche nach außergewöhnlichen und beeindruckenden Aufnahmen wilder Tiere
- Wahlweise in deutscher Sprachfassung oder im englischen Originalton

Wenn die besten Tierfotografen von National Geographic ihrer Arbeit nachgehen, dann sind sie nicht nur auf der Jagd nach dem perfekten Motiv. Ihre Missionen sind aufwändige Forschungsprojekte über unseren Planeten und seine tierischen Bewohner. Im Fokus dieser Expeditionen steht der nachhaltige Umgang mit der Natur - dabei wird ein besonderes Augenmerk auf den Schutz von vom Aussterben bedrohter Tierarten gelegt. In der dreiteiligen Serie "Mission Critical: Tierfilmer extrem" begleitet NatGeo Wild ab 4. Juni immer samstags um 20.10 Uhr drei Fotografen auf ihren Reisen in entlegene Teile der Welt und dokumentiert ihre teils gefährliche Arbeit.

Auf der Suche nach einem beeindruckenden Naturphänomen begibt sich der legendäre Raubkatzenfotograf Steve Winter in die indische Metropole Mumbai. Mitten in der Großstadt tummeln sich rund 20 wilde Leoparden, die einen öffentlichen Park zu ihrem Zuhause erklärt haben. Nirgendwo sonst auf der Welt leben Raubkatzen so selbstverständlich zwischen Autos, Hochhäusern und Menschen. Zu Zwischenfällen mit den Stadtbewohnern kommt es dabei nur selten. Winter zeigt in eindrucksvollen Bildern, wie Mensch und Tier in der Millionenstadt zusammenleben.

Winters Kollege Tim Laman reist nach Borneo. Der Fotograf und Biologe will auf der größten asiatischen Insel das eindrucksvolle Leben der Orang-Utans dokumentieren. Er macht sich auf die Suche nach Walimah, die im Jahr zuvor ihr erstes Junges geboren hat. Auf Borneo angekommen, fehlt jedoch jede Spur der beiden Menschenaffen und der Fotograf steht vor einem Rätsel. Schnell wird seine Reise zu einer spannenden Suche nach einem Zusammenhang zwischen der Palmölindustrie und dem Aussterben der Orang-Utans.

Der preisgekrönte Fotojournalist und Hai-Experte Brian Skerry macht sich auf den Weg in den US-Bundesstaat Massachusetts. Vor der Küste der Halbinsel Cape Cod sucht er nach einigen der gefährlichsten Haie der Welt. Nach rund drei Jahrzehnten Berufserfahrung ist der Fotojournalist überzeugt davon, dass die Meeresräuber einen wichtigen Beitrag für das Gleichgewicht des marinen Ökosystems leisten. Aus diesem Grund will Skerry sie auf seinen Fotos nicht als brutale Killer, sondern als charismatische Könige der Ozeane abbilden. Auch seine Reise nach Cape Cod zeigt ihm wieder einmal, dass der Mensch weniger Opfer als vielmehr selbst Jäger ist.

Sendetermine:

- Drei Folgen ab dem 4. Juni immer samstags um 20.10 Uhr auf NatGeo WIld
- Wahlweise in deutscher Sprachfassung oder dem englischen Original
- Alle Episoden im Anschluss an die lineare Ausstrahlung auch über Sky Go, Sky On Demand und Sky Online verfügbar

Kontakt:

Daniel Münch
Tel: +49 89 203049 121
PR & Kommunikation
daniel.muench@fox.com
Fox International Channels

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100056241/100786252 abgerufen werden.